

CDU-Fraktion (Antrag Nr. 1714/2014)

Eingereicht am 16.07.2014 um 11:23 Uhr.

Gleichstellungsausschuss, Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten, Kulturausschuss, Verwaltungsausschuss

Antrag der CDU-Fraktion zum Produktblatt Gender Budgeting

Antrag zu beschließen:

Die Verwaltung wird aufgefordert, für die zur Erprobung des Gender Budgeting ausgewählten Produkte („27301 Stadtteilkulturarbeit“ sowie „57102 Wirtschaftsförderung“) Vorschläge für die Überarbeitung der Produktziele in diesen Bereichen zu erarbeiten. In Absprache mit den zuständigen Fachausschüssen (Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten sowie Kulturausschuss) und unter Einbeziehung des Gleichstellungsausschusses werden die Produktziele im Haushalt 2015 dementsprechend geändert.

Begründung:

Auf der Klausurtagung des Gleichstellungsausschusses wurde deutlich, dass die Produktblätter bzw. -ziele bei beiden Produkten zurzeit wenig geeignet sind, Gender Budgeting abzubilden und eine geeignete formale Grundlage für die Darstellung des qualitativen und quantitativen Gender Budgeting fehlt.

Jens Seidel
Vorsitzender

Hannover / 17.07.2014